



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10520**
Datum: 07.03.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: Dr. Yousif, Mohamed
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.03.2012 25.04.2012	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage des Stadtrates Dr. Mohamed Yousif (Fraktion DIE LINKE.) zu Migranten/innen in der Stadt Halle (Saale)

Wie hoch ist die Zahl:

1. der ausländischen Einwohner in der Stadt Halle (Saale) per 29.02.2012 nach
 - a) Geschlecht und Altersgruppen, Herkunftsland und Aufenthaltsstatus, Spätaussiedler,
 - b) der Zu- und Abgänge von ausländischen Einwohnern im Jahre 2011,
 - c) der eingebürgerten Ausländer/innen im Jahre 2011 nach Geschlecht, Altersgruppen und Herkunftsländern.

2. Wahlen des Ausländerbeirates:
Im Jahr 2011 wurden die regulären Wahlen des Ausländerbeirates in Halle (Saale) durch Beschluss des Stadtrates verschoben.
 - a) Wann finden die Wahlen des Ausländerbeirates in diesem Jahr statt?
 - b) Wann bekommt der Ausländerbeirat die jährlich vertraglich vereinbarten Fördermittel für das Jahr 2012?

3.
 - a) Welche Projekte werden 2012 in Halle (Saale) im Bereich Integration umgesetzt?
 - b) Wie werden die Migrantenorganisationen als Partner in die Projekte einbezogen?

gez. Dr. Mohamed Yousif
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)
Dezernat IV

16.04.2012

TOP : 8.5.
Vorlage: V/2012/10520

**Beantwortung der Anfrage des Stadtrates Dr. Mohamad Yousif (Fraktion DIE LINKE.)
zu Migrant/innen in der Stadt Halle (Saale)**

Zu 1:
**Wie hoch ist die Zahl der ausländischen Einwohner der Stadt Halle (Saale)
per 29.02.2012 ?**

Per 29.02.2012 werden keine Statistiken geführt. Im Folgenden werden die Daten zum
Stand 31.12.2011 ausgewiesen.

a) Geschlecht und Altersgruppen, Herkunftsland und Aufenthaltsstatus, Spätaussiedler

Zum Stand 31. Dez. 2011 wohnten insgesamt 9.859 Ausländer in der Stadt Halle
(Saale), davon 5.490 männlichen und 4.369 weiblichen Geschlechts.

Diese verteilen sich auf folgende Altersgruppen:

bis 18 Jahre	1.529
18 bis 45 Jahre	6.149
45 bis 65 Jahre	1.720
über 65 Jahre	461

Der Aufenthalt erfolgte mit folgendem Status

Aufenthaltserlaubnis	3.587
Niederlassungserlaubnis	2.394
Freizügigkeitsbescheinigung EU	729
Aufenthaltsgestattung	97
Duldung	303
Altrecht	1.280

Fiktionsbescheinigungen wurden nicht erfasst. Diese stellen im engeren Sinn kein
Aufenthaltsrecht dar, sondern dokumentieren nur die rechtmäßige Antragstellung. Der
Aufenthalt gilt als erlaubt bis über den Antrag entschieden wurde.

Aus folgenden Herkunftsländern erfolgte überwiegend die Einreise:

Vietnam	923
Russische Föderation	773
Türkei	734
Ukraine	664
Irak	481
Syrien	333
Länder der Europäische Union	1961

Daten zu Spätaussiedlern sind statistisch nicht erfasst.

b) Zu- und Abgänge von ausländischen Einwohnern im Jahre 2011

Zuzüge 2011	2009
Wegzüge 2011	1484

c) Im Jahr 2011 wurden insgesamt 209 Ausländer eingebürgert, davon 105 männlichen und 104 weiblichen Geschlechts.

Die Einbürgerungen erfolgten aus folgenden Herkunftsstaaten:

Bulgarien	7
Kosovo	9
Polen	4
Russische Föderation	11
Türkei	22
Ukraine	24
Äthiopien	4
Nigeria	7
Ägypten	6
Vietnam	4
Irak	37
Syrien	13

Aus Gründen des statistischen Datenschutzes erfolgen keine Angaben wenn weniger als 4 Ausländer aus einem Herkunftsstaat eingebürgert wurden.

Die Verteilung auf Altersgruppen sieht wie folgt aus:

bis 18 Jahre	68
18 bis 45 Jahre	116
45 bis 65 Jahre und älter	25

Zu 2:

Wahlen des Ausländerbeirates

a) Wann finden die Wahlen des Ausländerbeirates statt?

Die Wahl des Ausländerbeirates soll in der Stadt Halle am 14.11.2012 sowie 21.11.2012 erfolgen. Im Haushaltsplan 2012 sind dafür Mittel in Höhe von 5.200 € eingestellt.

b) Wann bekommt der Ausländerbeirat die jährlich vertraglich vereinbarten Fördermittel für das Jahr 2012.

Die Zuschüsse werden auf Antrag des Ausländerbeirates vierteljährlich in Abschlägen gezahlt.

Zu 3):

a) Welche Projekte werden 2012 in Halle (Saale) im Bereich Integration umgesetzt?

Folgende Projekte können benannt werden, jedoch sind diese nicht vollständig, da noch nicht alle Förderbescheide vorliegen.

Projektname	Projektträger
„Willkommen in Halle“ – Orientierungsangebot für Zuwanderer	Stadt Halle (Saale) Beauftragte für Migration und Integration
19. Interkulturelle Woche	Stadt Halle (Saale) Integrationsnetzwerk /

	Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ Halle - Saalekreis e.V.
Stadtteilveräter & Stadtteilmütter	SPI - Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH/ Kinder- und Jugendhaus e.V.
VIELFALT NUTZEN – Service Learning an Grundschulen „Engagement Lernen im Tandem“	Freiwilligen - Agentur Halle-Saalkreis e.V.
EX MIGRA - Existenzgründungen von MigrantInnen	Hoffmann & Partner Fortbildung und Beratung GmbH
Identität und Integration Plus – Ergänzende Maßnahmen für Spätaussiedler	Landmannschaft der Deutschen aus Russland e.V.
„Jobchance und Jobbrücke“ – Beratungsstelle und Arbeitsvermittlung für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge	SPI - Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH
„Migranten-Integrationshelfer“ (AGH)	Der PARITÄTISCHE Sachsen-Anhalt
Integration durch Qualifizierung - IQ	SPI - Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH/ Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ Halle - Saalekreis e.V.
Phonetikkurs für Zuwanderer aus dem asiatischen Raum Niederschwellige Frauenkurse	Hilfe für Flüchtlinge und Aussiedler e.V.
Integrationskurse/ niederschwellige Frauenkurse/ Alphabetisierungskurse	Zugelassene Bildungsträger über das BAMF: 1. Inlingua 2. Euroschulen 3. Kreisvolkshochschule 4. Europäisches Bildungswerk 5. IEB Schulungsgesellschaft 6. FAA Bildungsgesellschaft

b) Wie werden die Migrantenorganisationen als Partner in Projekte einbezogen?

Seit 2006 besteht ein Zusammenschluss von Migrantenorganisationen, -initiativen und -vereinen, genannt „Bündnis Migrantenorganisationen der Stadt Halle (Saale)“. Die Beauftragte für Migration und Integration ist beratendes und unterstützendes Mitglied in diesem Bündnis und informiert über Projekte, Angebote, Veranstaltungen, Strukturen und Problemlagen.

Die Einbindung der Mitglieder des Bündnisses wird in 3 Säulen umgesetzt.

1. Stimmberechtigtes Mitglied in der Steuerungsgruppe des Netzwerkes für Migration und Integration Stadt Halle (Saale).

2. Bündnismitglieder sind in allen Fachgruppen des Netzwerkes für Migration und Integrationen vertreten.
3. Seit 2010 sind in allen laufenden Migrationsprojekten Migrantenorganisationen in unterschiedlicher Form eingebunden:
 - a) als Kooperationspartner
 - b) als Veranstalter
 - c) als Projektträger
 - d) als Unterstützer

Desweiteren ist das „Bündnis Migrantenorganisationen der Stadt Halle (Saale)“ vertreten im:

- a) Präventionsrat der Stadt Halle (Saale)/ stimmberechtigtes Mitglied
- b) Begleitausschuss „HALLIANZ für Vielfalt“/ stimmberechtigtes Mitglied
- c) „Runder Tisch gegen Ausländerfeindlichkeit in Sachsen – Anhalt“/ stimmberechtigtes Mitglied

Tobias Kogge
Beigeordneter

Stadt Halle
Dezernat IV

21.03.2012

TOP: 8.30
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10520**

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Dr. Mohamed Yousif (Fraktion DIE LINKE.) zu
Migranten/innen in der Stadt Halle (Saale)**

Antwort der Verwaltung:

Aufgrund umfangreicher dezernatsübergreifender Recherchen bitte ich die Beantwortung der Anfrage auf den 25.4.2012 zu verschieben.

Tobias Kogge
Beigeordneter